

Social Media Konzept der Landespsychotherapeutenkammer Rheinland-Pfalz

Die Landespsychotherapeutenkammer Rheinland-Pfalz (LPK RLP) möchte ab sofort nicht nur per Telefon, auf dem Postweg, per E-Mail, per Newsletter und über ihre Homepage (www.lpk-rlp.de) mit ihren Mitgliedern und anderen Interessierten kommunizieren, sondern auch die sozialen Medien nutzen. Hierfür wurden ein **Twitter-** und ein **Facebook-Account** erstellt.

1. Zweck und Wesen des Social Media-Angebots

Das Social Media Angebot dient der Öffentlichkeitsarbeit und transportiert vor allem aktuelle Informationen zu verschiedenen Themen rund um die Psychotherapie und die Landespsychotherapeutenkammer. Auch Veranstaltungen der LPK RLP werden hier angekündigt und anschließend soll über diese berichtet werden. Die Informationen werden in Form von Pressemeldungen und Kurznachrichten mit begleitenden Fotografien bereitgestellt. Die in den sozialen Medien präsentierten Informationen verweisen dabei in der Regel auf die ausführlichere Berichterstattung zu dem betreffenden Thema auf der Homepage der LPK RLP, die stets parallel zu den Social Media Angeboten mit News beschickt wird.

Anders als bei anderen Formen der Öffentlichkeitsarbeit bieten die sozialen Medien ihren Nutzern die Chance, direkt auf die angebotenen Informationen zu reagieren. Das ermöglicht der LPK RLP einen direkten Kontakt und Austausch mit ihren Mitgliedern sowie anderen Nutzern des Angebotes. Auch direkte Interaktion der Nutzer des Angebots untereinander ist hier möglich. Fragen, Anregungen, Kritik oder Lob können so problemlos kommuniziert und beantwortet werden und die Stimmung unter den Nutzern des Angebotes schnell erfasst werden. Die LPK RLP strebt durch die Bereitstellung des Social Media Angebotes eine engere Mitgliederbindung an sowie einen regen Austausch über angebotene Dienstleistungen und für die für Psychotherapeuten relevanten Informationen. Zudem soll mit dem Social Media Angebot die Reichweite der Öffentlichkeitsarbeit gesteigert und zusätzliche Leser/Nutzer gewonnen werden.

Interessenten, die nicht das Social Media-Angebot nutzen wollen oder können, haben die Möglichkeit per E-Mail ([service\(at\)lpk-rlp.de](mailto:service(at)lpk-rlp.de)) oder Telefon (06131-93055-0) mit der Geschäftsstelle der LPK RLP in Kontakt zu treten.

Die Nutzung des Social Media Angebots der LPK RLP erfordert eine vorherige Registrierung bei Facebook bzw. Twitter. Darüber hinaus ist keinerlei Registrierung nötig. Die auf Twitter und Facebook von der LPK RLP bereitgestellten Informationen sind alternativ über die Homepage der LPK RLP zu erhalten, hier entfällt lediglich die Möglichkeit der direkten Interaktion.

2. Redaktionelle Betreuung und Impressum

Die redaktionelle Betreuung des Twitter- und des Facebook-Accounts erfolgt durch die für die Öffentlichkeitsarbeit der LPK RLP zuständige Geschäftsstellenmitarbeiterin Dr. Livia Loosen (E-Mail: livia.loosen(at)lpk-rlp.de; Tel.: 06131-93055-16) und die Geschäftsführerin der LPK RLP, Petra Regelin. Die technische Betreuung erfolgt durch die Geschäftsstelle der LPK RLP mit Unterstützung der Firma cala media GbR, Agentur für Design und Kommunikation (Neutorstr. 11; 55116 Mainz; E-Mail: info(at)calamedia.de.). Herausgeber des Social Media Angebots ist die Landespsychotherapeutenkammer Rheinland-Pfalz, Körperschaft des öffentlichen Rechts (Diether-von-Isenburg-Str. 9-11; 55116 Mainz; Tel. 06131 - 93055-0; Fax 06131 - 93055-20; E-Mail: service(at)lpk-rlp.de). Presserechtlich und medienrechtlich Verantwortliche sind Peter Brettle (Präsident der Landespsychotherapeutenkammer) und Petra Regelin (Geschäftsführerin der Landespsychotherapeutenkammer). Aufsichtsbehörde ist das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie (Postfach 3180; 55021 Mainz; <http://www.msagd.rlp.de>).

3. Wahrnehmung der Rechte der Betroffenen

Wenn Nutzer des Social Media Angebotes ihre Rechte nach §§ 18-20 Landesdatenschutzgesetz ausüben möchten (Auskunft, Berichtigung, Sperrung, Löschung, Widerspruch, Unterlassung, Beseitigung), können Sie sich an das Juristische Referat der LPK RLP wenden ([juristischesreferat\(at\)lpk-rlp.de](mailto:juristischesreferat(at)lpk-rlp.de); Tel: 06131-93055-13).

4. Datenschutz & Sensibilisierung für Risiken für das Recht auf informationelle Selbstbestimmung

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter <http://www.lpk-rlp.de/service/impressum.html>.

Die LPK RLP plant, einmal im Halbjahr in den Sozialen Medien eine Aktion zur Sensibilisierung der Nutzer für die Risiken für ihr Recht auf informationelle Selbstbestimmung durchzuführen. Dem soll durch einen Hinweis auf aktuelle Informationsangebote zu den jeweiligen Datenschutz- und Sicherheitseinstellungen entsprochen werden.